



## **BApK Newsletter 18/2012 vom 17.08.2012**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hier die aktuellen Online-News rund um die Themen Psychiatrie, Soziales und Gesundheitswesen:

---

### **1. Psychische Probleme: Psychischer Stress verkürzt das Leben**

Depressionen oder Angst gefährden den Körper. Jetzt zeigt eine Studie: Selbst leichte psychische Probleme erhöhen das Risiko, früher zu sterben. Mediziner fürchten eine große Dunkelziffer von psychisch Kranken, die sich nicht behandeln lassen.

Mehr lesen:

<http://www.spiegel.de/gesundheit/diagnose/depression-und-angst-erhoehen-das-sterberisiko-a-847469.html>

### **2. Depressionen: Klare Sicht mit geheilter Depression**

Der subjektive Zustand der Depression kann objektiv gemessen werden.

Mehr lesen:

<http://derstandard.at/1343743980946/Klare-Sicht-mit-geheilte-Depression>

### **3. Depressionen: Keine Angst vor Psycho-Pillen**

Depressionen gelten im Vergleich zu anderen schweren Erkrankungen als gut behandelbar. Die Chancen auf Heilung stehen nicht schlecht. Doch viele Patienten nutzen die Therapiemöglichkeiten nicht – aus Angst und Unwissenheit.

Mehr lesen:

[http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/depression/therapie/keine-angst-vor-psycho-pillen-was-wirklich-gegen-depressionen-hilft\\_aid\\_772468.html](http://www.focus.de/gesundheit/ratgeber/depression/therapie/keine-angst-vor-psycho-pillen-was-wirklich-gegen-depressionen-hilft_aid_772468.html)

### **4. Essstörungen: Menschen mit Essstörung auf Verhalten ansprechen**

Essstörungen sind ernsthafte Erkrankungen: Die Betroffenen essen zu wenig, zu häufig oder sie erbrechen, was sie gerade gegessen haben. Mit guten Ratschlägen helfen Angehörige wenig - sie sollten aber äußern, dass sie das Problem bemerkt haben.

Mehr lesen:

<http://www.stern.de/gesundheit/menschen-mit-essstoerung-auf-verhalten-ansprechen-1863793.html>

## 5. Borderline: Sex and Drugs and Rock 'n' Roll

Amy Winehouse, Michael Jackson, Janis Joplin & Co: Viele Stars führen ein ausuferndes, gefährliches Leben und pflegen chaotische Beziehungen, weil ihre Gehirnchemie aus dem Takt geraten ist.

Mehr lesen:

<http://www.fr-online.de/wissenschaft/borderline-syndrom-sex-and-drugs-and-rock--n--roll,1472788,16797482.html>

## 6. DSM V: Alles, was die Psychiatrie weiß

Im Mai 2013 erscheint in den USA das überarbeitete Standardwerk der psychischen Erkrankungen. 160 Experten arbeiten bereits seit 1999 daran - und entscheiden, wer krank ist und wer nicht.

Mehr lesen:

[http://www.welt.de/print/die\\_welt/wissen/article108430242/Alles-was-die-Psychiatrie-weiss.html](http://www.welt.de/print/die_welt/wissen/article108430242/Alles-was-die-Psychiatrie-weiss.html)

## 7. Selbstverletzendes Verhalten: Peperoni beißen statt Ritzen

Ärzte und Psychologen der Universität Heidelberg erarbeiten eine neue Therapie für Jugendliche, die sich selbst verletzen. Mit alternativen Handlungen sollen sie lernen, ihre Gefühle zu regulieren. Zum Beispiel können sie in eine scharfe Peperoni beißen.

Mehr lesen:

<http://www.fr-online.de/wissenschaft/neue-therapie-fuer-jugendliche-peperoni-beissen-statt-ritzen,1472788,16812206.html>

## 8. Streiflicht: Von der Entwertung des Ärztlichen

Immer weniger Zeit für die Patienten und mehr ökonomische Zwänge: Viele Ärzte fragen sich, wo ihr beruflicher Alltag noch mit dem Ideal ihres einst ausgewählten Berufes übereinstimmt. Medizinerethiker Giovanni Maio weißt einen Ausweg.

Mehr lesen:

[http://www.aerztezeitung.de/politik\\_gesellschaft/medizinerethik/default.aspx?sid=819101&cm\\_mmc=Newsletter-\\_-Newsletter-C-\\_-20120804-\\_-Medizinerethik](http://www.aerztezeitung.de/politik_gesellschaft/medizinerethik/default.aspx?sid=819101&cm_mmc=Newsletter-_-Newsletter-C-_-20120804-_-Medizinerethik)

## 9. Fundkiste: Erst Testosteron macht Männer zu Revolutionären

Sexueller Frust kann Männer in den Aufstand treiben. Diese These findet Karin Kneissl in zahlreichen Kriegen und Bürgerkriegen bestätigt. Und sie warnt vor dem dramatischen Frauenschwund in Asien.

Mehr lesen:

<http://www.welt.de/kultur/history/article108273897/Erst-Testosteron-macht-Maenner-zu-Revolutionaeren.html>

---

Das war`s für heute. Ich hoffe unser Newsletter war für Sie interessant.

Kritik und Anregungen?

Schreiben Sie einfach eine Email an:

[news.bapk@psychiatrie.de](mailto:news.bapk@psychiatrie.de)

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf unserer Website

[www.bapk.de](http://www.bapk.de)

Hinweis:

Bei längeren Internetadressen kann es vorkommen, dass Ihr Email Programm den Link automatisch in die nächste Zeile umbricht.

Bitte kopieren Sie in diesem Fall die Internetadresse manuell in die Adressleiste Ihres Browsers.

Mit freundlichen Grüßen aus Bonn

*Carsten Kolada*

BApK Information und Beratung